

Was Sie bitte beachten sollten:

Die Gesamtdauer beträgt etwa einen Arbeitstag, an welchem wir vor Ort Ihre aussagekräftigsten Ansprechpartner benötigen. Der Workshop wird von erfahrenen Auditoren unseres Partners ARGOS durchgeführt, die seit vielen Jahren IT-Standorte im In- und Ausland bewerten. Sie erhalten ein tabellarisches Ergebnisprotokoll mit konkreten Aussagen zur Gefährdungslage sowie möglichen Maßnahmen.

Bitte halten Sie relevante Dokumentationen zu den Themenfeldern IT-Betrieb, Klima und Elektro zur Beurteilung im Workshop bereit. Bewerten Sie darüber hinaus im Vorfeld, welche Bedeutung die jeweilige IT-Anwendung für Ihre betrieblichen Abläufe besitzt und welche Anforderungen sich daraus an Verfügbarkeit und Datensicherheit ergeben.

Nachprüfungen sind nicht Bestandteil des Basisangebotes. Für Mehraufwand, Erweiterungsangebote und das weitere Vorgehen erstellen wir gern eine passende Offerte. Weitere Informationen zum Basisworkshop erhalten Sie direkt über die axilaris GmbH.

axilaris GmbH
Moritzstraße 24
09111 Chemnitz

IHR ANSPRECHPARTNER
Herr Mario Grünert
Fon: +49 (0)371 380387-0
E-Mail: m.gruenert@axilaris.de

Internet: www.axilaris.de

Unser Partner:

ARGOS

Betriebssicherheit von Serverstandorten

Basis-Workshop

axilaris
Gesagt. Getan.

Basis-Workshop:

Wir beurteilen direkt bei Ihnen vor Ort die konkreten Gefährdungslagen der Serverstandorte nach Gefahrengruppen und bewerten diese vor dem Hintergrund einschlägiger Normen und technischer Standards.

Gefahrengruppe

Beispiele

➤ Unwetter	Blitz, Sturm, Niederschlag, Extremtemperaturen
➤ Feuer	Eindämmung, Bekämpfung, Kabelbrand, Alarmierung
➤ Wasser	Hochwasser, Löschwasser, interne Wasserführung
➤ Kontamination	Korrosion, Staub, Verschmutzung
➤ Externe Gefahren	Vandalismus, unbefugtes Eindringen, techn. Katastrophen
➤ Interne Gefahren	Diebstahl, unbefugter Zutritt, Manipulation
➤ Ausfall Versorgungsnetze	Ausfall Strom-, Wasser-, Datenversorgung
➤ Ausfall von Sicherheitseinrichtungen	Ausfall GLT, AMS, EMA, BMA, Video, Fluchttürsteuerung
➤ Unzulässige Klimabedingungen	Temperatur, Feuchte, Temperaturschwankungen
➤ Unzureichende Netzqualität	Spannungsschwankungen, EMV, Störquellen, Erdung

Strukturierte Vorgehensweise:

1

Abstimmung

- ✓ Klärung betreiberseitiger Anforderungen (Schutzbedarf, Redundanzen)
- ✓ Abstimmung der Bewertungsgrundlage und Zielsetzung des Workshops

2

Begehung

- ✓ Begehung und Bewertung der Rechnerräume
- ✓ Technikräume und Anlagentechnik (mit Meldesystem)

3

Unterlagen-Check

- ✓ Einsicht in Planungsunterlagen (Stromversorgung, Klimatisierung, Grundrisse)
- ✓ Einsicht in Wartungsdokumentation (Wartungsplan, Wartungsstand)
- ✓ Notfallhandbuch bzw. Interview zur Notfallbewältigung

4

Bewertung

- ✓ Diskussion der Befunde in den Gewerken
- ✓ Beurteilung der Gefährdungen (Ampel-Risikozuordnung in 3 Stufen)
- ✓ Ableitung von Handlungsbedarf in den Gewerken (Indikation)